

Kriegskarten

[22696.]

Die in grosser Anzahl einlaufenden à cond.-Bestellungen bedauern wir nicht ausführen zu können.

Weimar, Geographisches Institut.

Special-Karte

vom

Kriegsschauplatz am Rhein.

Belgien, nordöstl. Frankreich, Luxemburg, Südwest-Deutschland.

Kupferstich, col. gebrochen in 8.

Preis 10 N \mathscr{L} mit 50% gegen baar, fest à 7 N \mathscr{L} .

Vorstehende vortreffliche und ausführliche Karte aus unserem „Grossen Hand-Atlas“, die eine volle Uebersicht des ev. Kriegsschauplatzes von Paris bis Erfurt gewährt, empfehlen wir zu schleunigsten Baar- oder Fest-Bestellungen, die wir *umgehend* effectuiren. Wir machen vor allem auf unsere äusserst *günstigen* und *bequemen* Bezugsbedingungen aufmerksam. Wir gewähren 13/12, 28/25, 58/50, 120/100 und 50% gegen baar.

Ausserdem senden wir bis auf Weiteres, um jeder Handlung die Möglichkeit zu geben, den augenblicklichen Bedarf, *worauf es ankommt, sofort* zu befriedigen.

bei frankirter Einsendung des Betrages umgehend direct frei unter Kreuzband

4 Kriegsschauplatz 20 N \mathscr{L} , 9 Kriegsschauplatz 45 N \mathscr{L} baar.

Von Montag, den 25. d. M., liefert Herr Franz Wagner in Leipzig obige Karte aus.

[22697.] Auf die bei mir erschienene, als

Neueste Kriegskarte

in der ganzen deutschen Armee mit größtem Beifall aufgenommene

Specialkarte

von

West-Deutschland

in 11 Blatt gr. Imp.-Fol. 1:300,000, complet 8 \mathscr{L} .

von

W. Viebenow,

Br.-Lieut. a. D. und Rechnungsrath im Ministerium für Handel, Eisenbahnen &c. &c.

laufen täglich telegraphisch und brieflich eine solche Menge Bestellungen bei mir ein, daß ich in Folge von Massenerlieferungen an die Armee, erschwerten Verkehrs und des zeitraubenden Colorits nicht im Stande bin, sie alle gleich zu erledigen. Indem ich hiermit höflichst um die Nachsicht der geehrten Besteller ersuche, bitte ich in dieser Zeit der Einfachheit wegen nur baar mit Nachnahme zu verlangen; Bestellungen à cond. kann ich nicht be-

rücksichtigen, noch weniger aber alle beantworten, da meine Gehilfen zur Armee einberufen sind.

Auf die in 14 Tagen in gleichem Maßstabe erscheinende, an obige anschließende

Specialkarte

von

Mitteleuropa,

oestl. Frankreich in 16 Sectionen

Fol. à 10 \mathscr{L}

desselben Herrn Autors erlaube ich mir jetzt schon aufmerksam zu machen.

Baarbestellungen darauf werden nach der Reihe des Eingangs erbedirt.

Hannover, 20. Juli 1870.

Herm. Oppermann,

Kunst- und Landkartenhandlung.

[22698.] Soeben erschien in meinem Verlage:

Das ganze Deutschland soll es sein!

Lieder gegen die Franzosen von Arndt, Körner, Schiller, Hoffmann von Fallersleben u. A. In prächtigem farbigen Umschlag mit der schwarz-roth-goldnen Fahne.

Preis 2½ \mathscr{L} .

Bezugsbedingungen: Baar 12 Expl. für 18 \mathscr{S} — 25 Expl. für 1½/12 \mathscr{M} — 50 Expl. für 2 \mathscr{M} .

Für Francatur unter Kreuzband ist 1½ \mathscr{L} für 12 Expl., 2½ \mathscr{L} für 25 Expl., 5½ \mathscr{L} für 50 Expl. nebst dem übrigen Betrage in Briefmarken vorher einzusenden.

Berlin, 25. Juli 1870.

R. Leffer.

Leipzigerstraße 103.

Verlag

von

Ph. Reclam jun. in Leipzig.

[22699.]

Körner,**Leyer und Schwert.**Gehftet Ladenpreis 2 N \mathscr{L} .

13/12 Expl. mit 40% baar.

Elegant in Leinen gebunden: 1 Expl. 6 N \mathscr{L} ord., 4½ N \mathscr{L} baar; 7 Expl. 1 \mathscr{M} baar.

Preis-herabsetzung.

[22700.]

Nachdem ich den Rest der Auflage von:

Fink,**Sammlung**

von

Zeichnungen ausgeführter Maschinen &c.

Lieferung 1—4.

käuflich an mich gebracht habe, ermähige ich den bisherigen Ladenpreis von 10 \mathscr{L} auf 6 \mathscr{L} und offerire den geehrten Sortimentshandlungen davon bei Baarbezug 33½%. Es ist durch diese enorme Ermäßigung bei nur einiger Verwendung leicht ein größerer Absatz zu erzielen, weshalb ich diese Offerte nicht unbeachtet zu lassen bitte.

Berlin, 1. Juli 1870.

J. M. Spach.

[22701.] Meine Zeitschrift:

Aus allen Welttheilen

redigirt

von

Dr. Otto Delitsch.

wird vom 11. Heft (Monat August) an, in einer Reihe guter Artikel u. a. die geographischen Grundbedingungen erläutern, auf welchen das Verhältnis der sich feindlich gegenüber stehenden Mächte beruht, die Machtentwicklung der kriegsführenden Staaten zu Wasser und zu Lande verfolgen, die Schauplätze der Kämpfe, wo nöthig mit Kartenskizzen darstellen und auch hier zeigen, wie Grund und Boden in enger Beziehung zu dem kriegerischen Leben stehen, welches sich auf denselben bewegt.

Diese zeitgemäße Richtung meiner Zeitschrift wollen Sie geneigtest wahrnehmen, um derselben neue Abonnenten zu gewinnen.

Eine hierauf bezügliche Anzeige liegt dem heute erschienenen 10. Heft bei. Ich bitte Sie, insbesondere diejenigen Abonnenten, welche Angesichts der drohenden Geld- und Kriegsnoth die Zeitschrift etwa abbestellen wollen, davon in Kenntniß zu setzen.

Rudolf Voës in Leipzig.

[22702.] Soeben erschienen ist die wesentlich veränderte und verbesserte IV. Auflage von:

Payne's**Taschen-Eisenbahn-Atlas**

von

Mittel-Europa.

Nach amtlichen Angaben bearbeitet

von

C. H. Heinz.

16 Karten.

Besonders aufmerksam zu machen erlaubt sich die Verlagshandlung auf das den Karten vorangehende

Ortsregister

über 5000 Ortschaften, als: alle Hauptstationen, Kreuz- und Endpunkte der Eisenbahnen, sowie alle bedeutenderen Städte und Badeorte mit einer leichtfasslichen Bezeichnung der Lage aller dieser Ortschaften, so dass sich nach Einblick in das Register beim Aufschlagen der Karte der gesuchte Ort nicht verfehlen lässt.

Preis 7½ N \mathscr{L}

mit 40% Rabatt

gegen baar (à cond. nur 1 Expl.).

Handlungen, welche diesen Artikel in grösseren Posten zu übernehmen geneigt sind, erhalten von der Verlagshandlung

nach besonderer Vereinbarung eine Extra-Avantage.

Dieser Hand-Atlas wird sich Angesichts der politischen Ereignisse besonders an Bahnhöfen sehr leicht in grossen Posten absetzen lassen.

Leipzig, am 26. Juli 1870.

A. H. Payne.